

Dezember 2025 – Februar 2026

GEMEINDEBRIEF



Ev.-Luth. Sonnenkamp-Kirchengemeinde

Neukloster – Groß Tessin – Zurow – Bäbelin – Passee

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Warin–Bibow–Jesendorf

Inhalt

- 3** Editorial
- 4** Ausblick – Gedanken zur Jahreslosung 2026
- 5** Vorgestellt: Sindy Altenburg und Anne Hala
- 6–7** Vom König mit den leeren Händen – Eine Weihnachtsgeschichte
- 8** Brot für die Welt
- 9** Friedenslicht aus Bethlehem
- 10–11** Kirche begleitet
- 12–14** Veranstaltungen I
- 15** Rätsel: Die Weihnachtsgeschichte ergänzen
- 16–17** Veranstaltungen II
- 18–19** **GOTTESDIENSTE**
- 20–27** Veranstaltungen III
- 28–31** Rückblick
- 32–33** Gruppen und Kreise
- 34–35** Ansprechbar

HERAUSGEBER:

Ev.-Luth. Sonnenkamp-Kirchengemeinde Neukloster, Kirchstraße 2, 23992 Neukloster

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Warin–Bibow–Jesendorf, Am Markt 2, 19417 Warin

REDAKTION: W. Küster, P. Kohrt, E. Steyn, S. Kotte,

B. Doeubler, M. Maercker

BILDER: Sofern nicht anders angegeben: privat

SATZ/GESTALTUNG: Margret Benz, satzgrafik

DRUCK: Gemeindebriefdruckerei

Martin-Luther-Weg 1, 29393 Oesingen



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Liebe Leserin, lieber Leser,

es gibt wieder viel zu entdecken in unserem neuen Gemeindebrief: Spannende Neuigkeiten, eine berührende Weihnachtsgeschichte und zahlreiche Veranstaltungen, die hoffentlich – bei Ihnen genauso wie bei mir – Neugier und Vorfreude auf die kommenden Monate in unseren Gemeinden wecken. Ich bin immer wieder erstaunt, wie lebendig und vielfältig das Leben in und um unsere Kirchen doch ist – sichtbar auch an unserem Jahresrückblick am Ende des Heftes.

All den Menschen, die dies möglich machen – ihnen bin ich sehr dankbar. Und für das Vertrauen, mit dem Gott unsere Hände und Herzen immer wieder neu erfüllt (und das wir getrost weitergeben können), dafür danke ich besonders. Sie merken, ich freue mich über unser Heft und natürlich über den Inhalt, aber lesen Sie selbst!

Eine gesegnete und friedvolle Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht Ihnen und Ihren Familien

Pastorin Sophie Kotte.

Wir suchen Sponsoren!

Damit unser Gemeindebrief weiterhin kostenfrei erscheinen kann, brauchen wir Sponsoren. Diese werden wir hier veröffentlichen – außer, Sie wollen anonym bleiben. Wenn Sie uns helfen möchten, die Kosten für den Gemeindebrief mit zu tragen, melden Sie sich.

Ausblick – Gedanken zur Jahreslosung 2026

„Siehe, ich mache alles neu!“

Alles neu? Oh toll, krieg ich dann eine neue Hüfte und kann auch wieder besser hören und sehen?

Ach ja, wird auch Zeit, dass hier mal wieder ein frischer Wind weht!

Och nee, schon wieder alles neu anfangen, wo ich mich gerade hier eingelebt und alles neu geordnet hatte!

Ja, der Gedanke, dass „alles neu“ wird, ist wohl für uns Menschen ganz verschieden. Ein Neuanfang ist nicht unbedingt immer schön. Aber anders als die hier angedachten Möglichkeiten ist der Neubeginn im Kontext des Lösungswortes in der Offenbarung noch sehr viel radikaler: Gott wird sozusagen den Reset-Knopf drücken und wirklich alles neu machen! So, wie wir es uns tatsächlich gar nicht vorstellen können. Himmel, Erde, Meer – alles weg und neu. Als ich diesen Text das erste Mal laut vor der Gemeinde vorlas, stockte mir ein bisschen der Atem. Ich lebte auf einer recht schmalen Insel, mit Meer ringsherum, und der Gedanke, dass da plötzlich gar kein Meer mehr sein sollte, verstörte mich.

Gott redet hier allerdings vom Weltende, nicht von unserer Gegenwart. Und da kann ich mir einen Neuanfang doch

recht gut vorstellen. Nicht nur am Jahresbeginn – obwohl so ein fast leerer Kalender ohne Termine doch etwas Spannendes hat. Was wird da wohl eingetragen werden? Arzttermine, Reisen, Veranstaltungen... Es wird Schönes kommen und Schlechtes, Kummer und Freude, Vergnügen und Pflicht. Die Chance, nochmal neu anzufangen, wenn etwas nicht so gut gelaufen ist. Einen Schlußstrich zu ziehen unter Verfehlungen. Die Möglichkeit, abgerissene Beziehungen wieder neu zu verknüpfen. Krankheiten zu heilen, körperliche und seelische.

Gott wird uns beistehen bei allen Neuanfängen, so schwierig und mühevoll sie uns auch erscheinen mögen.

Das Weltende oder unser Lebensende brauchen wir auch nicht mehr zu fürchten. Wir singen es doch schon in jedem Gottesdienst: „Nun ist groß Fried' ohn Unterlaß, all Fehd' hat nun ein Ende“ Wenn Gott alles neu macht, gibt es keinen Krieg mehr, keine Tränen, keinen Schmerz. Wenn es uns gelingt, daran fest zu glauben, müssen wir keine Angst mehr haben.

Ich wünsche uns diesen Glauben.
Amen.

Elisabeth Steyn

Liebe Leserinnen und Leser...

...wir sind die beiden Neuen in Neu-
kloster und im Sprengel. Wir sind die
Pastorinnen Anne Hala aus Wismar
und Sindy Altenburg aus Schwerin. Ab
1. Dezember werden wir beide uns die
Pfarrstelle der Sonnenkamp-Kirchen-
gemeinde teilen und sind gespannt auf
alles Miteinander.

Schon einmal waren wir in der Region
Wismar als Pastorinnen tätig. Danach
haben wir in Ratzeburg die Aus- und
Fortbildung von Pfarrpersonen der
Nordkirche mitgestaltet. Mit diesen
bunten Erfahrungen tauchen wir wie-
der ein in das Gemeindeleben vor Ort.
Wir haben: Kinder und Haustiere;
mecklenburgische Wurzeln; als Jugend-
liche den Glauben für uns entdeckt;
Partner, die auch als Pastoren unter-
wegs sind und einen Schatz an Ideen.
Wir freuen uns auf unsere neue Aufga-
be! Wir haben große Lust darauf, zu-
sammen mit Ihnen als Gemeinde und
den Menschen in Stadt und Dörfern
zu erkunden, wie christliche Gemein-
schaft in unserer Zeit gelebt werden
kann. Wir bringen viel Neugier auf Ihre



Sindy Altenburg und Anne Hala.

Geschichten und Erfahrungen mit Le-
ben und Glauben mit. Lassen Sie uns
zusammen Gott auf der Spur sein.

Uns liegen Gottesdienst und geistliche
Gemeinschaft, generationsverbinden-
de Arbeit und Innovation, Kunst und
Kulinarik, Seelsorge und Lebensbegleit-
ung besonders am Herzen.

Wir sind gespannt darauf, Sie kennen
zu lernen. Ob im Gottesdienst, im Ge-
spräch bei Besuchen, im Supermarkt
oder wo wir sonst unterwegs sind...

Herzliche Grüße

Sindy Altenburg und Anne Hala

PS: Seien Sie herzlich willkommen zu unserem Einführungsgottesdienst
am 18. Januar 2026 um 14 Uhr in der Klosterkirche!

Sindy Altenburg

Anne Hala

VOM KÖNIG MIT DEN LEEREN HÄNDEN

In einer Gemeinde sollte ein Krippenspiel sein. Wie jedes Jahr am Heiligen Abend. Diesmal hatten junge Leute das Krippenspiel selbst geschrieben. Und sie hatten wirklich an alles gedacht. Sogar an Ochs und Esel, ja, sogar an das Stroh.

Bei der Generalprobe, bei der angeblich generell alles schief gehen muss, ging tatsächlich allerhand ziemlich schief. Kaum einer hatte seinen Text im Kopf, die Kulisse war noch total unfertig, und was das Schlimmste war: Die drei Könige hatte man schlichtweg vergessen. Aus unerfindlichen Gründen hatte man diese wichtigen Rollen nicht besetzt.

Da man sie aber irgendwie doch für unentbehrlich hielt, schlug jemand vor, in der Gemeinde rumzufragen, wer spontan bereit wäre, König zu sein. Es müsse ja jetzt kein Text mehr auswendig gelernt werden, es würde genügen, wenn die drei ein Geschenk mitbrächten und das an der Krippe ablegten. Gesagt, getan.

Und so war es wieder einmal ganz plötzlich Weihnachten und der Heilige Abend stand auf dem Programm. Die Kirche war voll, die Leute gespannt und die Schauspieler aufgeregt. Das Krippenspiel begann, und es lief wunderbar, niemand blieb hängen. Und wenn doch mal einer ins Stottern kam, war es genau an der richtigen Stelle und hat zur Weihnachtsgeschichte gepasst.

Und dann die letzte Szene: Auftritt der drei Könige, die last minute zu dieser Ehre gekommen waren. Ungeprobト sozusagen traten sie auf, ganz live, wie es eben ist im Leben.

Der erste König war ein Mann, Mitte vierzig, vielleicht oder auch schon älter.

Er hatte eine Krücke dabei, brauchte sie aber offenbar nicht.

Alle schauten gespannt und spitzten die Ohren, als er die Krücke vor der Krippe ablegte und sagte:

Ich hatte in diesem Jahr einen Autounfall. Ich lag im Krankenhaus.

Niemand konnte mir sagen, ob ich je wieder laufen kann.

Jeder kleine Fortschritt war für mich ein Geschenk.

Diese Zeit hat mein Leben verändert.

Ich bin aufmerksamer und dankbarer geworden.

Es gibt für mich nichts Kleines und Selbstverständliches mehr,

Aufstehen am Morgen, Sitzen, Gehen usw.

Ich lege diese Krücke als Zeichen für meinen Dank für den nieder, der mich wieder auf die Beine gebracht hat.

– EINE WEIHNACHTSGESCHICHTE –

Es war sehr still geworden in der Kirche, als der zweite König nach vorn trat.

Es war eine Königin, Mutter von zwei Kindern. Sie sagte:

Ich schenke dir etwas, was man nicht kaufen und nicht sehen und nicht einpacken kann und was mir heute doch das Wertvollste ist. Ich schenke dir mein Ja zu meinem Leben und allem, was dazu gehört. Meine Schwächen und meine Stärken, meine Ängste und meine Sehnsucht, mein Ja zu meinem Zweifel auch und zu meinem Glauben. Ich schenke dir mein Ja zu dir, Heiland der Welt!

Tief beeindruckt von diesem unerwarteten Königsauftritt zum guten Schluss stand jetzt eine merkwürdige bedrückende Sprachlosigkeit im Raum – bis Josef spontan zur Krippe ging, eine Strohhalm herausnahm, ihn dem jungen König in die leeren Hände gab und sagte: Das Kind in der Krippe ist der Strohhalm, an den du dich klammern kannst!

Weil alle spürten, dass so gesehen alle mehr oder weniger Könige mit leeren Händen waren trotz voller Taschen und Geschenke, konnte man die Betroffenheit mit Händen greifen. Und so kam es, dass am Ende alle Leute in der Kirche nach vorn zur Krippe gingen und sich einen Strohhalm nahmen.

Statt einer Andacht mit Lied und Gebet und der bekannten Weihnachtsgeschichte habe ich diese Geschichte ausgewählt, weil sie mich sehr bewegt hat...

Ich habe sie ein bisschen gekürzt und wer sie komplett lesen möchte, kann dieses unter www.viktorjanke.de tun. Dort gibt es noch viele andere schöne Geschichten zu entdecken.

Weihnachten geht es nicht um volle Taschen und Geschenke, sondern um Zeit mit der Familie und Freunden. Es geht um das Miteinander in der Gemeinde und das Zuhören und Aufeinander zu gehen. Gott liebt alle Menschen gleich.

Petra Kohrt

Jetzt trat der dritte König vor.

Ein junger Mann mit abenteuerlicher Frisur, top gekleidet, so wie er sich auf jeder Party sehen lassen könnte, und alles hielt den Atem an, als er mit ziemlich lauter Stimme sagte:

Ich bin der König mit den leeren Händen. Ich zweifle an so ziemlich allem, auch an dir, Kind in der Krippe. Meine Hände sind leer. Aber mein Herz ist voll, voller Sehnsucht nach Vergebung, Versöhnung, Geborgenheit und Liebe. Ich bin hier und halte dir meine leeren Hände hin und bin gespannt, was du für mich bereit hast...

Ich wünsche allen eine schöne Weihnachtszeit, und segne Sie:

Gott segne und behüte Dich.

Gott lasse sein Licht in Deinem Leben leuchten.

Gott mache Dein Herz weit und offen.

Gott schenke Dir Hoffnung und Liebe – jetzt und jeden neuen Tag.

Amen

Wasser ist lebendige Hoffnung

Kraft zum Leben schöpfen – 67. Aktion Brot für die Welt

Wasser ist schon da, als Gott die Welt erschafft – so lesen wir es am Anfang der Bibel. Zuerst sind es chaotische Gewässer, die von Gott geordnet werden, um dann als Regen und durch Quellen das Land fruchtbar zu machen. Jesus selbst ist das Wasser des Lebens – nach dem Zeugnis des Evangelisten Johannes: „Wer von diesem Wasser trinkt, den wird in Ewigkeit nicht dürsten“. Wasser ist das Zeichen neuen Lebens, das Jesus Christus uns durch den Heiligen Geist in der Taufe schenkt. Im letzten Kapitel der Bibel, der Offenbarung des Johannes ist die Rede von „Strömen frischen Wassers“. Wasser für alle Menschen – in rechtem Maß – als Zeichen des Segens von Gottes Schöpfung – das ist mehr als schöne Worte. Machen Sie mit uns die Hoffnung lebendig!

Bitte unterstützen Sie unsere Gemeinde-Aktion zugunsten der 67. Aktion von Brot für die Welt! Gemeinsam können wir viel erreichen.

Spendenkonto
Brot für die Welt
IBAN: DE10 1006 0500 5005 00 1
BIC: GENODEDIKDB
Bank für Kirche und Diakonie

© Christof Krackhardt



Friedenslicht aus Bethlehem

Auch in diesem Jahr können Sie aus unseren Christvespern am 24. Dezember um 15 Uhr in Jesendorf und Bibow sowie um 17 Uhr in Warin, Neukloster, Zurow, Groß Tessin das Friedenslicht von Betlehem mit nach Hause nehmen. Bringen Sie eine Laterne oder ein Windlicht mit und entzünden Sie Ihre Kerze am Friedenslicht.

Das Licht wurde in der Geburtsgrotte von Betlehem entzündet und reist über Österreich in viele Länder der Welt. Es soll Zeichen des Friedens, der Gemeinschaft und der Verständigung der Menschen untereinander sein.

Holen auch Sie sich diese kleine Flamme der Hoffnung in ihr Weihnachtszimmer!

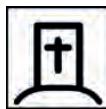


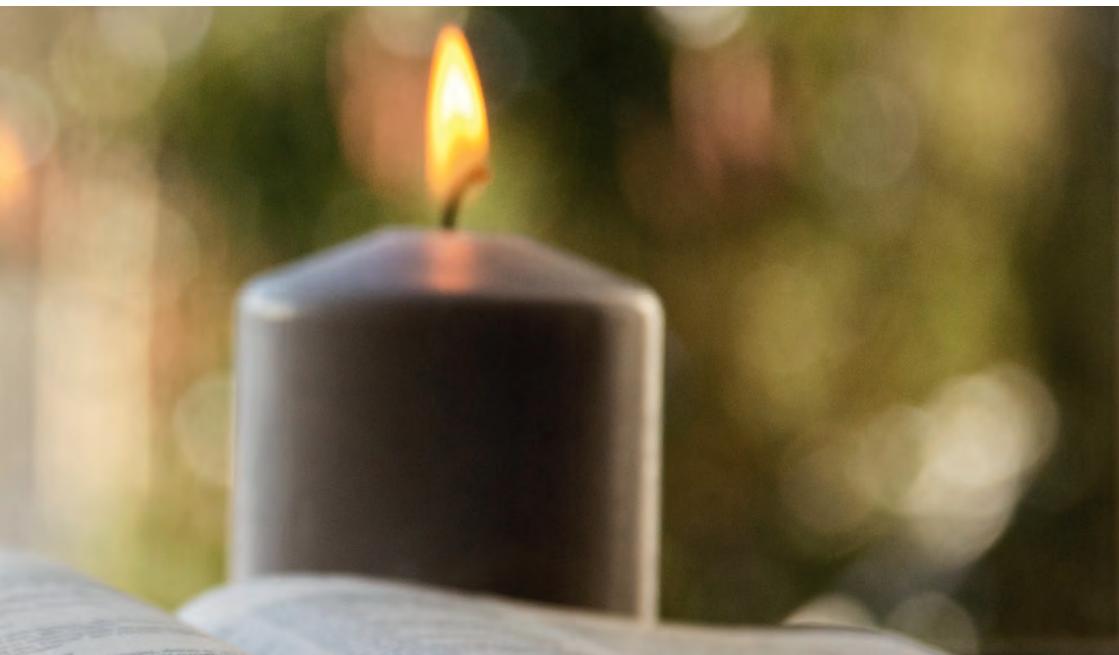
Kirche begleitet

**Jesus Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt.
Wer mir folgt, wird nicht wandeln in der Finsternis,
sondern das Licht des Lebens haben.**

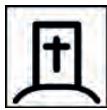
Johannesevangelium 8,12

Sonnenkamp-Kirchengemeinde





Kirchengemeinde Warin–Bibow–Jesendorf



Wir sind als Kirchengemeinden füreinander da – in den unterschiedlichsten Lebenslagen. Wenn Sie Begleitung wünschen oder einen Besuch, eine Andacht zum Ehejubiläum oder für einen anderen Anlass, melden Sie sich. Unsere Kontaktdaten finden Sie auf den Seiten 34 und 35 des Gemeindebriefes.

Veranstaltungen

Samstag, 29. November 13 Uhr Beginn 14.30 Uhr	Groß Tessin	Adventsmarkt Der Weihnachtsmann kommt.
Samstag, 29. November 15.30 Uhr	Kirche Groß Tessin	Die „bunten Vögel“ der Kreismusikschule Wismar geben ein Weihnachtliches Konzert.
2. Advent, 7. Dezember 12 – 18 Uhr 17 Uhr	Jesendorf	10. Jesendorfer Dorfweihnacht (Programm in der Kirche auf Seite 16) Krippenspiel
3. Advent, 14. Dezember 17 Uhr	Pfarrsaal Warin	Adventssingen mit der Kirchenband „IrLichter“
Montag, 15. Dezember 16 Uhr	Dorfkirche Zurow	Adventskonzert mit dem Orchester der Dorfschule Wismarer Land und Krippenspiel der Klosterkinder
Donnerstag, 18. Dezember 10 Uhr	Klosterkirche Neukloster	Krippenspiel der Klosterkinder für Kita und Schule
4. Advent, 21. Dezember 16 Uhr	Stiftskirche Warin	Weihnachtskonzert mit Andreas Pasternack
Mittwoch, 31. Dezember 20.30 Uhr	Kirche Jesendorf	Texte und Musik
Freitag, 30. Januar 19.30 Uhr	Haus der Zukunft Warin	Irischer Abend mit der Kirchenband „IrLichter“
Sonntag, 1. Februar 10 – 12 Uhr	Gemeindehaus Neukloster	Kirche Kunterbunt
Samstag, 31. Januar 10 – 15 Uhr	Pfarrgarten Warin	Arbeitseinsatz
Freitag, 6. März 17 Uhr	Neukloster	Weltgebetstag der Frauen

Lebendiger Advent in Neukloster 2025

jeweils von 18 bis 18.30 Uhr

Es ist wieder soweit. Türen und Höfe öffnen sich und laden zum lebendigen Advent in Neukloster ein. 30 Minuten abschalten, genießen, nette Menschen treffen, Geschichten, Gedichte oder Musik hören, singen und dazu einen Tee/Punsch trinken. Wir freuen uns auf Sie!
Jeder ist willkommen. Merken Sie sich folgende Termine:

Montag **1.12.** **Familien Weng/ Beyrau, Wiesenweg 23/25**

Mittwoch **3.12.** **Glücksbote, Bergstraße 3**

Donnerstag **4.12.** **Bibliothek, Hauptstraße 5**

Freitag **5.12.** **Frau Siolek, ehem. Cafe Lykka, Hauptstraße 7**

Montag **8.12.** **Familie Brandt, Bahnhofstraße 11**

Dienstag **9.12.** **Familie Kohrt, Neue Straße 30**

Mittwoch **10.12.** **Chor Evangelisches Gemeindehaus**

Donnerstag **11.12.** **Pflegedienst Gießler**

Standort Wunderwerk, Hauptstraße 16

Freitag **12.12.** **Bläser, Katholische Kirche, Eichholzstraße 16a**

Montag **15.12.** **Flötengruppe evangelisches Gemeindehaus**

Dienstag **16.12.** **Rathaus/ Tourist Info**

Mittwoch **17.12.** **Frau Deckert, Fliederweg/ Eingang Birkenweg**

Freitag **19.12.** **Gundula Kopitzke Budnik, Klosterstraße 9**

Montag **22.12.** **Katholische Kirche, Eichholzstraße 16a**

U. Weng

Mittwoch **24.12.** **Katholische Kirche, Eichholzstraße 16a**

Christmette 17 Uhr



Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst

1. Advent



Es kommt ein Schiff geladen...

30. November

11 Uhr

Dorfkirche Bäbelin

Das Rätsel:

Viel Spaß beim Lösen!

Die Weihnachtsgeschichte ergänzen

Aus der Bibel:
Lukas 2,1-11

Es begab sich aber in jenen Tagen, dass ein Befehl ausging von dem Kaiser Augustus, dass der ganze Erdkreis sich erfassen lassen sollte. Diese Erfassung war die erste und geschah, als Kyrenius Statthalter in Syrien war. Und es zogen alle aus, um sich erfassen zu lassen, jeder in seine eigene Stadt. Es ging aber auch [] von Galiläa, aus der Stadt Nazareth, hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Bethlehem heißt, weil er aus dem Haus und Geschlecht Davids war, um sich erfassen zu lassen mit Maria, seiner ihm angetrauten Frau, die schwanger war. Es geschah aber, während sie dort waren, dass [] sich die Tage, dass

sie gebären sollte. Und sie geba[] ihren [], den Erstgeborenen, und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in die Krippe, weil für sie kein Raum war in der Herberge. Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Feld, die bewachten ihre Herde in der Nacht. Und siehe, ein Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Herrlichkeit des Herrn [] sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Denn siehe, ich verkündige euch große Freude, die dem ganzen Volk widerfahren soll. Denn euch ist heute in der [] Davids der Retter geboren, welcher ist Christus, der Herr.

Rätseln, Wissen, Bestehn & Kreuzfeste, Spielen. © www.GemeindeabendDruckerei.de

Lösung: Jesus

Stadt
umleuchtete
erfüllten
Sohn
Joseph

Ergänze die fehlenden Begriffe in der Weihnachtsgeschichte. Die Anfangsbuchstaben der Wörter ergeben ein Lösungswort.



10. Jesendorfer Dorfweihnacht

7. Dezember 2025
12 – 18 Uhr

Kunsthandwerk und Regionales zwischen Kirche und Gutshaus

Keramik
Soljanka
Karussell
Livemusik
Wildschwein
Fischverkauf
Lammeintopf
Holzarbeiten
Kinderpunsch
Posaunenchor
Kinderschminken
Blumen/Gestecke
Kaffee und Kuchen
Weihnachtskrippen

Offene Kirche von 12 bis 18 Uhr

Glühwein, Punsch, Soljanka, Kaffee,
Zuckerwatte

Advents- und Weihnachtslieder

mit „Saitenspinner“
zum Hören und Mitsingen
15 Uhr in der Kirche

Wismarer Posaunenchor 16 Uhr vor der Kirche

Krippenspiel 17 Uhr in der Kirche

Festlicher Zauber

in Jesendorf

Adventsmarkt für Groß und Klein

Am 7. Dezember verwandelt sich Jesendorf zwischen Gutshaus und Kirche in ein Adventsdorf. Auch die Kirchengemeinde und der Kirchbauverein laden traditionell zum stimmungsvollen Beisammensein in und rund um die warm beleuchtete Kirche ein. Man kann hier verweilen, innehalten und sich aufwärmen.

Es gibt Suppe und Punsch und kleine Stände mit Selbstgemachtem aus der Region.

Die „Saitenspinner“ spielen um 15 Uhr weihnachtliche Musik, bei der gern mitgesungen werden kann.

Um 16 Uhr, wenn die Schwedenfeuer in der Lindenallee entzündet werden, erklingt vor der Kirche Bläsermusik.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr: Nach langer Pause wird um 17 Uhr ein Krippenspiel in der Kirche aufgeführt. Mit großem Engagement und Freude haben Erwachsene, Jugendliche und Kinder der Region gemeinsam geprobt, um die Weihnachtsgeschichte auf lebendige Weise erlebbar zu machen.

So bietet der Jesendorfer Adventsmarkt auch in diesem Jahr wieder alles, was die Vorfreude auf das Christfest wachsen lässt: Besinnlichkeit, Gemeinschaft und gelebte Tradition.

Krippenspiel

7. Dezember
17.00. Uhr.
Kirche Jesendorf

STORY:

DREI WEISE SUCHEN DEN NEUEN KÖNIG ---

--- UND FINDEN EIN KIND IN DER KRIPPE.

MITWIRKENDE:

ERWACHSENE, JUGENDLICHE UND KINDER DER REGION

SINGKREIS VENTSCHOW

HOLZBLÄSERENSEMBLE "TRITARDANDO"



GOTTESDIENSTE Dezember 2025 – Februar 2026

	Sonnenkamp-Kirchengemeinde	Warin-Bibow-Jesendorf
Sonntag, 30. November	■ BÄBELIN: 11 Uhr, Familiengottesdienst „Start in den Advent“	
1. Advent		
Freitag, 5. Dezember		Bibow: 17 Uhr, Wochenausklang
Sonntag, 7. Dezember	■ Neukloster: 10 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl	
2. Advent		
Sonntag, 14. Dezember		Warin: 10 Uhr Pfarrsaal, Gottesdienst
3. Advent		
Sonntag, 21. Dezember	■ Neukloster: 10 Uhr Rehazentrum, Gottesdienst	Warin: 9.30 Uhr Diakonie-Pflegeheim, Gottesdienst
4. Advent		
Mittwoch, 24. Dezember	■ BIBOW: 15 UHR Christvesper	■ JESENDORF: 15 UHR Christvesper
Heiligabend		■ ZUROW: 15.30 UHR Christvesper
		■ GROSS TESSIN: 14 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
		■ NEUKLOSTER: 15.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel; 17 Uhr Christspiel; 22 Uhr Christnacht
		★ ★ ★ ★
Donnerstag, 25. Dezember		Warin: 10 Uhr Pfarrsaal, Gottesdienst
1. Weihnachtstag		
Freitag, 26. Dezember	■ Neukloster: 10 Uhr, Gottesdienst	
2. Weihnachtstag		
Mittwoch, 31. Dezember		■ WARIN: 15 UHR Jahreschluss-Andacht mit Abendmahl
Silvester		■ JESENDORF: 20.30 UHR, Texte und Musik
		■ NEUKLOSTER: 17 UHR Klosterkirche, Jahreschluss-Andacht mit Abendmahl
Sonntag, 4. Januar		Neukloster: 10 Uhr Gemeindehaus, Gottesdienst
Sonntag, 11. Januar		Groß Tessin: 11 Uhr Pfarrhaus, Gottesdienst
		Warin: 10 Uhr Pfarrsaal, Gottesdienst

Donnerstag, 15. Januar	Neukloster: 10 Uhr Rehazentrum, Gottesdienst
Sonntag, 18. Januar	Neukloster: 14 Uhr Klosterkirche, Einführungsottesdienst
Donnerstag, 22. Januar	
Freitag, 23. Januar	Zurow: 17 Uhr, Wochenausklang
Sonntag, 25. Januar	
Sonntag, 1. Februar	Neukloster: 10 – 12 Uhr Gemeindehaus Kirche Kunterbunt
Freitag, 6. Februar	
Sonntag, 8. Februar	Groß Tessin: 11 Uhr Pfarrhaus, Gottesdienst
Sonntag, 15. Februar	Neukloster: 10 Uhr Gemeindehaus, Gottesdienst
Donnerstag, 19. Februar	Neukloster: 10 Uhr Rehazentrum, Gottesdienst
Freitag, 20. Februar	Zurow: 17 Uhr, Wochenausklang
Sonntag, 22. Februar	
Donnerstag, 26. Februar	
Freitag, 27. Februar	
Sonntag, 1. März	Neukloster: 10 Uhr Gemeindehaus, Gottesdienst
Freitag, 6. März	Neukloster: 17 Uhr, Weltgebetstag der Frauen
Sonntag, 8. März	
Sonntag, 15. März	Neukloster: 10 Uhr Gemeindehaus, Gottesdienst

AM SONNTAG
14. DEZEMBER 2025
UM 17 UHR
LÄDT DIE KIRCHENBAND
IRLICHTER
ZUM ADVENTSSINGEN
IN DEN PFARRSAAL
IN WARIN EIN

STATT EINER SPENDE
WÄRE MITGEBRACHTES GEBÄCK SEHR SCHÖN

KIRCHENBAND

Irlichter

IRISH FOLK MUSIC



HERZLICHE EINLADUNG
ZUM
KRIPPENSPIEL
DER KLOSTERKINDER

15. Dez 16 Uhr
KIRCHE ZUROW

18. Dez 10 Uhr
24. Dez 15.30 Uhr
KLOSTERKIRCHE
NEUKLOSTER

Montag,
15. Dezember 2025 um 16 Uhr

ADVENTSKONZERT

in der Dorfkirche Zurow

KONZERT
des Orchesters der
Dorfschule
Wismarer Land

KRIPPENSPIEL
von Kindern der
Klosterkirche
Neukloster

KULINARISCHES
ANGEBOT
Kaffee und Kuchen
Punsch und Suppe

zur Reduktion von Müll und Abwasch bitten
wir darum, eigene Suppenschüsseln und
Kaffebecher mitzubringen

Weihnachtskonzert mit Andreas Pasternack

Warin Swing Glöckchen swing, was bringt uns mehr in Weihnachtslaune als die passende Musik?

Pünktlich zur Vorweihnachtszeit lädt Andreas Pasternack zu seinem locker beschwingten Weihnachtskonzert.

Sein Programm „Swinging Christmas 25“ präsentiert sich groovig und weihnachtlich. Dicht gepackt liegen die musikalischen Geschenke und Überraschungen auf dem Schlitten des beliebten Musikers. Die schönsten amerikanischen Weihnachts- Evergreens in der

Tradition von Showlegenden wie Frank Sinatra, Dean Martin & Co gehören genauso dazu wie beliebte deutsche Weihnachtslieder zum Mitsingen. Cool und stimmungsvoll führt Pasternack durch das unterhaltsame Programm in der Wariner Stiftskirche und überrascht mit neuen Ideen zu altbekanntem Repertoire.

Wer Andreas Pasternack noch nicht kennt, kann bei der wöchentlichen „Jazztime“, die er gemeinsam mit Joachim Böskens dienstags auf NDR 1 moderiert, mehr über den Künstler erfahren. Wer den Rostocker Saxophonisten und Sänger live erleben möchte, hat dazu am 21. Dezember um 16 Uhr in der Stiftskirche Warin eine gute Gelegenheit.

Ein Muss für jeden, der in Weihnachtsstimmung kommen möchte und dafür mehr braucht als nur einen Glühwein.

ANDREAS PASTERNAK

21.12.2025 16 UHR

Swinging Christmas 25

STIFTSKIRCHE
WARIN

TICKETS

TOURISTINFORMATION WARIN
UND TELEFONISCH UNTER 0176 25718825

TICKETS

gibt es in der
Touristinformation
Warin und unter
Telefon
0176 25718825



Texte und Musik

31. Dezember 2025

20.30 Uhr in der Kirche Jesendorf

Die Termine für
„Wochenausklang“
in unseren Dorfkirchen:

Wir lassen die Woche nach- und ausklingen: Geben dem, was war, Zeit und Raum. Singen, beten, hören Geschichten. Und tanken auf für die Zeit, die kommt.

■ Freitag, 5. Dezember

17 Uhr Bibow

■ Freitag, 23. Januar

17 Uhr Zurow

■ Freitag, 6. Februar

17 Uhr Jesendorf

■ Freitag, 20. Februar

17 Uhr Zurow

■ Freitag, 27. Februar

17 Uhr Bibow



Damit es wieder blüht
und grün bleibt fein,
laden wir zum freudigen

ARBEITSEINSATZ ein.

**Am 31. Januar von 10 bis 15 Uhr
im Pfarrgarten Warin.**

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

IN WARIN:

..... **HERZLICHE EINLADUNG**

ZUM TREFFEN MIT MENSCHEN ANDERER

SPRACH - CAFÉ

MUTTERSPRACHE

IMMER FREITAGS UM 16 UHR IM HAUS DER ZUKUNFT

Kirche

frech und wild
und wundervoll

Kunterbunt

ZUR
JAHRESLOSUNG!

1. Februar 2026
10 - 12 Uhr

Gemeindehaus Neukloster
mit Aktiv-, Feier- und Mahlzeit
Fingerfood ist willkommen

Habt Ihr Fragen?
Gemeindepädagogin Nadine Rudolph
017657961424



Harry Potter
meets Kirche
Kinderfreizeit
2026

30.03.-02.04.2026 für 1-6. Klasse Uckermünde



© Weltgebetstag e.V.

A poster for a children's camp titled 'Kinderfreizeit im Zauberstil'. It features a whimsical design with a large orange wizard's hat on the left, a broomstick on the right, and a starry background. The text describes the camp as a Harry-Potter-themed event for children in grades 1-6 from March 30 to April 2, 2026, in Ueckermünde. It highlights themes of friendship, courage, and faith. The poster includes the date '30.03.-02.04.2026', the location 'Ueckermünde', the age group '1.-6. Klasse', the deadline 'Anmeldeschluss: 31.01.2026', the cost 'Kosten: 150 € pro Person Geschwister Rabatt möglich', and the contact information 'Anmeldung: Nadine Rudolph 0176 57961424 oder Julia Hofheinz 01515 4265698'. The tagline at the bottom is 'Sei dabei – und erlebe mit uns magische Tage mit Gott!'.

Kinderfreizeit im Zauberstil

für alle Magier der 1.-6. Klasse
vom 30. März bis 2. April 2026 laden wir dich nach Ueckermünde ein – zur großen Harry-Potter-Kinderfreizeit der Kirchengemeinde!

Gemeinsam erleben wir spannende Abenteuer, tolle Spiele, kreative Workshops und entdecken: Freundschaft, Mut und Glauben – das ist echte Zauberkräfte!

30.03.-02.04.2026
Ueckermünde
1.-6. Klasse

Anmeldeschluss: 31.01.2026

Kosten: 150 € pro Person Geschwister Rabatt möglich

Anmeldung: Nadine Rudolph 0176 57961424
oder Julia Hofheinz 01515 4265698

Sei dabei – und erlebe mit uns magische Tage mit Gott!

JAHRESRÜCKBLICK '25 JANUAR – JULI



Weihnachtsliedersingen Jesendorf

Irischer Abend

Konifahrt nach Sassen

Verabschiedung

Simone Benke-Saathoff

Kunterbunter Familienkreuzweg um den Glammsee in Warin

Tischabendmahl

an Gründonnerstag
in Warin und Bibow

Karfreitags-Gottesdienst

in Jesendorf und Warin

Familiengottesdienst

an Ostersonntag in Warin

Kirchentagsbesuch

der Singgemeinschaft in Hannover

Klausurtag

des Kirchengemeinderates

Orgeleinweihung

im Gottesdienst in Jesendorf

Gottesdienst an Himmelfahrt

mit der Singgemeinschaft in Bibow

Johannifest

„Lass dich erfrischen“ in Warin

mit Garten-Andacht,

Konzert in der Kirche und

gemütlichem Ausklang

im Zirkuszelt

WochenausKLANG

mit Klangschalen in Jesendorf

Tauffest der Kirchenregion

Wismar am Wariner Strand

Buntes, gemeinsames Sommerfest

in der Gemeinschaftsunterkunft

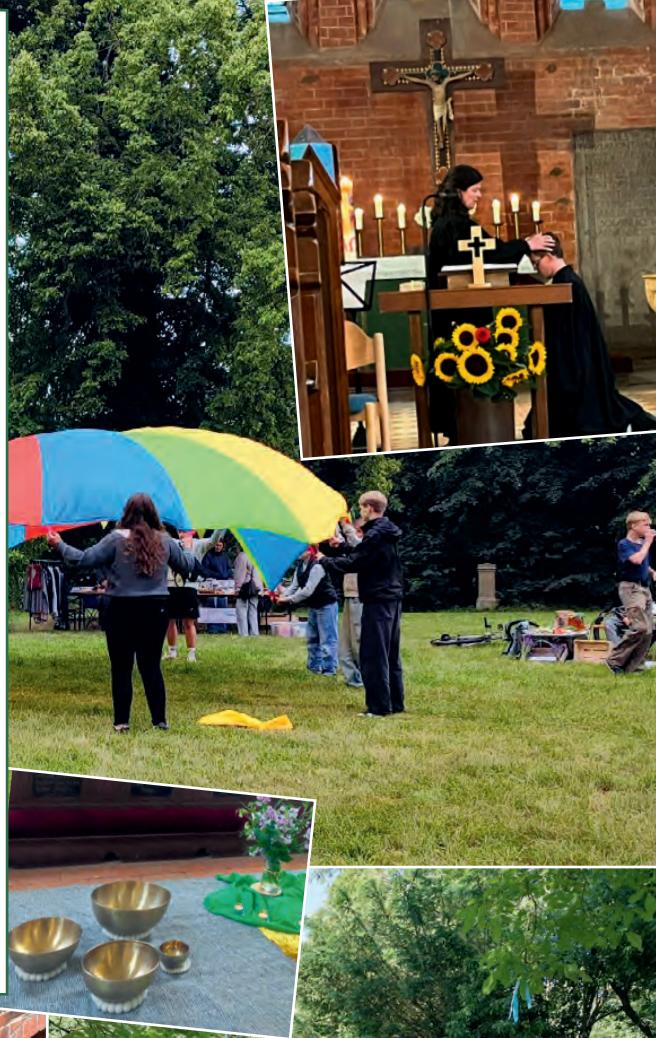
Waldeck in Warin

Kita-Gottesdienst in Warin

Kinder-Fahrradcamp in Tempzin



Kirche Kunterbunt
Guatemala-Vortrag
(Berichte von Wilfried Krempien)
Weltgebetstag der Frauen
in der katholischen Kirche
Neue Stühle
im Gemeinderaum Neukloster
Kirchenputz in Neukloster
Familienkreuzweg
um den Glammsee
Arbeitseinsatz in Groß Tessin
Ostergottesdienste in Neukloster
Taizé-Osternacht in Zurow
Ostermontagsgottesdienst
in Groß Tessin
Tag der offenen Klosterstätten
Regionalorchester der EMU
zu Gast in Neukloster
Himmelfahrtsgottesdienst
in Groß Tessin
Kinderkirchentag in Neukloster
Pfingstgottesdienst
mit Konfirmation
Open-Air-Gottesdienst
zum Stadtfest
Sommerfest des Fördervereins
in Groß Tessin
Gemeindefest in Neukloster
mit Verabschiedung von Pastor Glüer
Arbeitseinsatz Friedhof Passee
Kindertreff mit Übernachtung
in der Kirche Groß Tessin



AUGUST – DEZEMBER



**„Dorfkirche mon amour“ –
Kunstprojekt „HISTORIA Jesendorf“
mit Christine de Boom**
Tag des offenen Denkmals in Bibow
Binden der Erntekrone
mit dem Wariner Pflanzenbau
„Starke Stücke“ – Kino in Bibow
mit dem Film „Sonntagskind“
Ausflug mit dem Gesprächskreis
„Haltestelle“ nach Neu Kaliß/Dömitz
Lesung mit Christoph von Fircks
und dem Holzbläser-Ensemble
„Tritardando“ in Jesendorf
Kinderfest am Strand in Warin
Erntedankfest und Gottesdienst
in Jesendorf
„Mondscheinkirche“
für Kinder allen Alters in Warin
Konzert mit dem Bläserensemble
„Brassonie“ in Bibow





Orgelkonzert in der Klosterkirche
Sommerkino in der Kirche Passee
Tag des offenen Denkmals
Schulanfangsgottesdienst
mit Parkfest in Groß Tessin
Kindertreff mit Übernachtung
in der Kirche Groß Tessin
Lichternacht in der Klosterkirche
Erntedankgottesdienst in Neukloster
Mondscheinkirche
für große und kleine Kinder
Kirchendinner in Groß Tessin
Vorstellungsgottesdienst
der Pastor*innen Sindy Altenburg
und Anne Hala in Groß Tessin
Kirche Kunterbunt
Hubertuskonzert
Martinsfest mit Laternenumzug
Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
Adventsmarkt und -konzert
in Groß Tessin
Lebendiger Adventskalender
Christvespern & Krippenspiele



Gruppen und Kreise

Klosterkinder

■ **NEUKLOSTER:** Gemeindehaus
1. – 3. Klasse
mittwochs 14.30 – 15.30 Uhr

Kirche Kunterbunt

■ **NEUKLOSTER:** Gemeindehaus
01.02. 2026, 10 – 12 Uhr
Kunterbunter Familienkreuzweg
29.03.

Kindertreff

■ **GLASIN:** Gemeindehaus
alle 14 Tage, dienstags 16 – 18 Uhr
02.12. / 16.12. / 13.01. / 27.01.
03.02. / 24.02.

Teenie-Kirche

■ **NEUKLOSTER:** Gemeindehaus
4. – 6. Klasse
freitags, 14.30 – 16 Uhr
12.12., 30.01., 06.03.

Kita

Termine nach Absprache

Kinder- & Jugendtreff

■ **WARIN:** offene Angebote
im Haus der Zukunft
montags bis freitags ab 13 Uhr

Konfi-Zeit

■ **NEUKLOSTER:** Gemeindehaus
15.30 – 19 Uhr
05.12 / 16.01. / 06.02. / 13.03.

Gemeindenachmittage

■ **NEUKLOSTER:** Gemeindehaus
In der Regel dritter Dienstag
im Monat, 14 – 16 Uhr
16.12. / 20.01. / 17.02.

Seniorenkreis

■ **WARIN:** Pfarrsaal
in der Regel am ersten Dienstag
im Monat 14.30 Uhr – 16 Uhr
02.12. / 06.01. / 03.02.

Kino

■ **NEUKLOSTER:** Gemeindehaus
19 Uhr Imbiss; 19.30 Uhr Filmstart
Im Dezember ist Pause.
29.01.: „Nicht ganz koscher“
26.02.: „Clara Sola“

KINDERFREIZEITEN für Kinder der Klassen 1 – 6

- **NEUKLOSTER: 11. – 13. Februar 2026, 9 – 15 Uhr**
„Abenteuer Bibel: Deine Rolle im großen Plan“
- **ÜCKERMÜNDE: 30. März – 2. April „Harry Potter meets Kirche“**
- **WARIN: 30. + 31. Mai : Regionales KinderCamp im Pfarrgarten**

Hast Du Fragen? Möchtest Du Dich anmelden? Melde Dich bei mir.
Deine Nadine Rudolph

Singgemeinschaft

■ **VENTSCHOW:** „Meiddäl“

Hauptstraße 6 (direkt am Bahnhof)
dienstags 18 Uhr
(außer in den Ferien)

Kirchenchor

■ **NEUKLOSTER:** Gemeindehaus
jeden Mittwoch 19.30 – 21 Uhr

Erwachsenen-Flötenkreis

■ **NEUKLOSTER:** Gemeindehaus
jeden Montag 18.15 Uhr

Kinderflöten

■ **NEUKLOSTER:** Gemeindehaus
montags bis mittwochs
nach Absprache

Trommeln

für Kinder und Erwachsene

■ **WARIN:** Gemeindesaal

freitags, 17 – 18.30 Uhr

12.12. / 16.01. / 27.02. / 20.03

Vorkenntnisse sind nicht nötig,
Instrumente werden gestellt.

Gesprächskreis

„Gottes Wort trifft Mensch“

■ **NEUKLOSTER:** Gemeindehaus

neue Anfangszeit:

montags jeweils 19.30 Uhr

08.12. / 19.01. / 16.02.

Gottesdienst

im Rehazentrum

■ **NEUKLOSTER:** A.-Bebel-Alle 5

einmal monatlich, donnerstags 10 Uhr
21.12. / 15.01. / 19.02.

Gottesdienst

im Diakonie-Pflegeheim

■ **WARIN:** Burgstraße 13

Achtung neue Zeit!

jeweils 9.30 Uhr

21.12 / 22.01. / 26.02.

Gesprächskreis „Haltestelle“

■ **WARIN:** Pfarrsaal

mittwochs 9.30 Uhr

10.12 / 21.1. / 25.2.

Treffen mit Menschen

anderer Muttersprache

■ **WARIN:** Haus der Zukunft

freitags ab 16 Uhr

Kirchenbauvereine

Arbeitseinsätze

■ **WARIN:** jeden Samstag 8 – 12 Uhr

Ansprechpartner: Herr Maatz

Telefon: 03848261509

■ **BIBOW:** letzter Samstag im Monat

9 – 12 Uhr

Ansprechpartner: Herr Lehmann

Telefon: 038482 60923

■ **JESENDORF:** bei Bedarf

Ansprechpartner: Herr Maercker

Telefon: 0172 8956722



Sonnenkamp-Kirchengemeinde

Kirchengemeinde und Friedhof

- Sandra Möring-Stark (Sekretärin), Kirchstraße 2, 23992 Neukloster
TELEFON: 038422 25451 MAIL: neukloster-sonnenkamp@elkm.de
BÜROZEIT: Dienstag und Donnerstag 9 – 12 Uhr
- Sindy Altenburg (Pastorin)
MOBIL: 0176 41174780 MAIL: sindy.altenburg@elkm.de
- Pastorin Anne Hala (Pastorin)
MOBIL: 0151 17922352 MAIL: anne.hala@elkm.de
- Nadine Rudolph (Gemeindepädagogin i.A.), Kirchstr. 2, 23992 Neukloster
MOBIL: 0176 57961424 MAIL: nadine.rudolph@elkm.de
- Tilman Richter (Küster & Friedhofswärter)
TELEFON: 038422 20363 oder 0162 3213968

Fördervereine

- Klosterkirche St. Maria, Neukloster · Dr. Sven Andresen
MAIL: info@sonnenkamp-neukloster-ev.de
- Dorfkirche Groß Tessin · Dr. Daniel Brandt, Bahnhofstraße 11, 23992 Neukloster
TELEFON: 0173 3847110 MAIL: dnlbrandt@freenet.de
- Kirche Zurow · Anja Hinz TELEFON: 0162 7312623 MAIL: gerald1972@aol.com
- Kirche Passee · Keno Dirks TELEFON: 0172 1509866

Telefonseelsorge

- TELEFON: 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222

Spenden zur Unterstützung unserer Arbeit

- Sonnenkamp-Kirchengemeinde
Sparkasse NWM · IBAN: DE19 1405 1000 1000 0122 19

Gemeindebrief online:

www.kirche-mv.de/neukloster

www.kirche-mv.de/warin-bibow-jesendorf oder www.kirchebibow.de



Kirchengemeinde

- Gemeindepfarrer: Birga Boie-Wegener · TELEFON: 038482 61509 MAIL: warin@elkm.de

NEUE BÜROZEITEN: Mittwoch 9 – 12 Uhr + Freitag 10 – 13 Uhr

- Sophie Kotte (Pastorin), Am Markt 2, 19417 Warin
MOBIL: 0160 5112249 MAIL: sophie.kotte@elkm.de
- Nadine Rudolph (Gemeindepädagogin i.A.)
MOBIL: 0176 57961424 MAIL: nadine.rudolph@elkm.de

Einrichtungen

- Haus der Zukunft · Birgit Jepsen
TELEFON: 038482 222932 MOBIL: 0174 6629072
- Ev. Kindertagesstätte Hummelnest Ventschow, Straße der Jugend 20c
TELEFON: 038484 60345
- Ev. Integrative Kindertagesstätte „Regenbogen“ Warin, Schulstraße 2
TELEFON: 038482 229940
- Diakoniesozialstation · TELEFON: 038482 229808
- Diakonie-Pflegeheim Am Glammsee, Burgstraße 13
TELEFON: 038482 227077

Spenden zur Unterstützung unserer Arbeit

- Kirchengemeinde Warin–Bibow–Jesendorf
Sparkasse NWM · IBAN: DE98 1405 1000 1034 0021 19
- Kirchenbauverein Warin
Sparkasse NWM · IBAN: DE98 1405 1000 1034 0024 10
- Kirchenbauverein Bibow
Sparkasse NWM · IBAN: DE24 1405 1000 1006 0212 79
- Förderverein Kirche Jesendorf
Sparkasse NWM · IBAN: DE53 1405 1000 1034 0007 95



FRIEDENSLICHT AUS BETLEHEM

Pfadfinden für den Frieden

Mit mehr als 50 Millionen Mitgliedern weltweit ist Pfadfinden die größte freie Jugendbewegung der Welt. In Deutschland engagieren sich rund 220.000 Pfadfinder*innen im Sinne des Gründers Robert Baden-Powell: In Frieden leben fordert keine großen Worte, sondern viele kleine Schritte.

Botschafter*in des Friedens

Werden auch Sie als Botschafter*in des Friedens aktiv. Reichen Sie das Licht weiter. Informationen und Termine von Aussendeiern unter

www.friedenslicht.de

www.facebook.com/friedenslicht.aus.bethlehem

www.twitter.com/friedenslicht

Das Friedenslicht in den sozialen Medien: Kennzeichnen Sie Ihre Beiträge mit dem Hashtag #friedenslicht. So erfahren noch mehr Menschen von der Friedensaktion.



FRIEDENSLICHT AUS BETLEHEM

Pfadfinder*innen für den Frieden



Ring deutscher
Pfadfinder*innenverbände e.V.
Chausseestraße 128/129, 10115 Berlin



Ring deutscher Pfadfinder*innenverbände
Verband Deutscher Altpfadfindergilden
www.friedenslicht.de



Bring eine Laterne oder Kerze mit in unsere Weihnachtsgottesdienste und hol Dir das Friedenslicht nach Hause! Termine und weitere Infos in diesem Brief.

DATENSCHUTZ: Wenn Sie wünschen, dass Ihr Name zukünftig nicht mehr in unserem Gemeindebrief erscheint & Sie auch auf keinem veröffentlichten Foto zu sehen sein möchten, dann teilen Sie uns das bitte mit. Eine Mail oder ein Anruf genügen.

REDAKTIONSSCHLUSS für die nächste Ausgabe: **31.01.2026**

Sie erhalten keinen Gemeindebrief von uns, möchten ihn aber regelmäßig bekommen? Dann melden Sie sich bei uns.

Aktuelle Termine finden Sie auch im Internet:

www.kirche-mv.de/neukloster

www.kirche-mv.de/warin-bibow-jesendorf